

**Schweizerisches Aktionskomitee „JA zur fortschrittlichen 10. AHV-Revision
NEIN zur sozialistischen AHV/IV-Initiative“**

Medienausschuss, Postfach 5835, Tel. 031/ 352 23 64, Fax: 031/ 352 24 30

Berichterstattung zum Tag der Arbeit:

Krasse Fehlleistung des Fernsehens DRS

(PD) Das Schweizerische Aktionskomitee „JA zur fortschrittlichen 10. AHV-Revision - NEIN zur sozialistischen AHV/IV-Initiative“ protestiert in aller Form gegen die Stimmungsmache gegen die 10. AHV-Revision im Rahmen der Berichterstattung des Fernsehens DRS über die Veranstaltungen vom 1. Mai. Wenn die Gewerkschaften den Tag der Arbeit als Kampftag gegen die 10. AHV-Revision missbrauchen, ist das mit Bedauern zur Kenntnis zu nehmen. Wenn sich aber das Fernsehen DRS als Instrument für diese Propaganda einspannen lässt, kann dies nicht hingenommen werden. Insbesondere die den Gegnern der 10. AHV-Revision zur Verfügung gestellte Sendezeit vor der Hauptausgabe der Tagesschau vom 1. Mai war in diesem Sinne eine krasse Fehlleistung.

Das Schweizerische Aktionskomitee „JA zur fortschrittlichen 10. AHV-Revision - Nein zur sozialistischen AHV/IV-Initiative“ erwartet von den Verantwortlichen des Fernsehens DRS eine ausgewogene Berichterstattung im Hinblick auf die Volksabstimmung vom 25. Juni 1995 und eine angemessene Berücksichtigung der Argumente, die für die sozial fortschrittliche und finanziell ausgewogene 10. AHV-Revision sprechen.

Veröffentlicht am 2. Mai 1995